

Nominierung zur Nachwahl für das Ortsgericht Poppenhausen

Eugen Detig u. Joachim Schönberg scheiden nach 36 Jahren aus
Gemeindevertretung nominiert Karl Heinz Becker u. Thomas Schleicher

Ende August 2015 werden Ortsgerichtsvorsteher Eugen Detig und sein Stellvertreter, der Ortsgerichtsschöffe Joachim Schönberg nach jahrzehntelanger ehrenamtlicher Arbeit ihre Ämter abgeben.

Beide waren am 09. März 1979 vom Amtsgericht Fulda verpflichtet worden. Somit üben sie diese ehrenamtliche Funktion bereits seit 36 ½ Jahren aus.

Mit 80 Lebensjahren (Eugen Detig) und 82 Lebensjahren (Joachim Schönberg) hat man Verständnis, dass eine erneute Benennung nicht gewünscht ist. Schließlich dauert die Periode einer Amtszeit 10 Jahre.

In der Sitzung der Gemeindevertretung am 02. Juli 2015 beschloss die Gemeindevertretung der Gemeinde Poppenhausen (Wasserkuppe) einen Nominierungsvorschlag für die Nachbesetzung der freiwerdenden Funktionen und die Verlängerung der noch amtierenden Mitglieder – wie folgt.

Name; Vorname	Beruf	Wohnort	Funktion	Besetzung
Becker, Karlheinz	Gerichtsvollzieher	Poppenhausen, Lange Trift 10	Ortsgerichtsvorsteher	Neuwahl
Schleicher, Thomas	Verwaltungsangestellter	Poppenhausen, Lange Trift 8	1.Vertreter	Neuwahl
Sauer, Hermann	Landwirt	Rodholz, Kohlstöcken10	2.Vertreter	Wiederwahl
Hamm, Michael	Landwirt	Steinwand, Obereichenwinden 1	Schöffe	Wiederwahl
Leischuh, Joachim	Bauingenieur	Poppenhausen, Am Forsthaus 15	Schöffe	Amtsperiode läuft noch

Die Vorschlagsliste wird nun dem Amtsgericht Fulda zugeleitet, das den Vorschlag prüft und die Verpflichtung vornimmt.

Bürgermeister Manfred Helfrich dankte im Namen des Gemeindevorstandes den beiden ausscheidenden Mitgliedern des Ortsgerichtes Eugen Detig und Joachim Schönberg, die über den langen Zeitraum von 36 ½ Jahren die verantwortungsvollen Aufgaben eines Ortsgerichtes ausgeführt haben.

Die abwechslungsreiche, interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit hätten beide stets bestens gemeistert.

Gerade Eugen Detig der als Ortsgerichtsvorsteher die Verantwortung hatte, bestätigte er eine fachliche Kompetenz. Ihm wurde Respekt und Achtung und Vertrauen entgegengebracht. Die Formalitäten (u.a. diverse Beglaubigungen, Grundstücks- und Gebäudeschätzungen etc.) seien stets ordentlich, gewissenhaft, korrekt und verantwortungsbewusst ausgeführt worden. Dabei sei es nicht selbstverständlich, dass er Büroräume in seinem Privathaus unentgeltlich zur Verfügung stellte. Seine Frau Maria hatte ihren Mann in all den Jahren als Sekretärin unterstützt, auch ihr Verdienst wurde gewürdigt.

Als Zeichen der Wertschätzung und Anerkennung für die langjährige ehrenamtliche Tätigkeit überreichte der Bürgermeister einen Blumenstrauß und einen Gutschein.

Die Mandatsträger zeigten sich erfreut, dass mit Karlheinz Becker und Thomas Schleicher zwei rechtschaffene und angesehene Bürger für die Besetzung der wichtigen Funktionen im Ortsgericht Poppenhausen gewonnen werden können.

Die seitherigen Mitglieder Michael Hamm und Hermann Sauer hatten sich erfreulicherweise für eine weitere Periode zur Verfügung gestellt.

„Vorbehaltlich der Bestätigung durch das Amtsgericht Fulda ist das Ortsgericht für die kommenden Jahre bestens aufgestellt“, brachte der Bürgermeister die allgemeine Meinung auf den Punkt.



Foto v.r.:

Eugen u. Maria Detig u. Manfred Helfrich - Urlaubsbedingt fehlte Joachim Schönberg